modentlich 3mal: Dinetag, Donnerstag unb Sonnabenb.

Görlitzer Nachrichten.

Beilage zur Lausitzer Zeitung N. 111. Donnerstag, ben 22. Geptember 1853.

ben Raum einer Betitzeile 6 Bf.

Lausiger Nachrichten.

Borlig, 21. Septer. Geftern wurde in ber biefigen bobern Bugerichule unter Borfit bes Berrn Confiftorialrathes Siegert tie Abiturientenprufung abgehalten, und fammtlichen

7 Abiturienten bas Beugniß der Reife ertheilt.

- Western marichirten 22 Recruten als Ersat von hier nach Bosen ab. Den 23. d. M. geben 10 Mann, ben 26. d. geben 27 Mann, ben 28. d. M. 6 Mann zu ihren betreffenden Regimentern und ben 4. Detbr. 63 Mann zur Garbe von hier ab. Den 28. Gept. werden auf ihrer Marichroute von Breslau nach Main; 6 Diffigiere, 1 Alffiftengargt, 1 Lagarethgehülfe, 10 Unteroffiziere, 4 Spielleute, 15 Gemeine und 530 Recruten bier: felbft übernachten. Gie geboren fammtlich tem 38, Infanterie= Regimente an.

- Beute Morgen entsprang ein gefährlicher Dieb, mabrend er aus tem biefigen Inquifitoriat jum Berbor geführt wurde. Durch fonelles Racheilen wurde er noch in ber Stadt, in Der

Bunis wiederum gefangen genommen.

Mus ber fachf. Dberlaufig, 19. Gept. Beftern mar für die Parochie Schonbach ein Tag bes Berrn. Es wurde Die bom Boforgelbauer Jahn aus Dresten nen erbaute Drgel eingeweiht. Nachdem im Jahre 1851 bas Gotteshans burch einen Thurm geziert wurde, erhielt auch bas Innere beffelben eine Gr= weiterung. Das frubere Orgelwert war nicht mehr zwedentfpredent. Durch Unregung bes vormaligen Lehrers und Organiften Beren Rleinftud murbe auf Erbanung eines gang neuen Bedacht genommen, jumal ba burch freiwillige Beitrage gegen 300 Thir. jusammengekommen und durch das hohe Ministerium des Cultus 500 Thr. gnadigst zu diesem Zwecke bewilligt wurden. Go wurde das Wert soweit vollendet, bag es gestern feierlich der Gemeinde übergeben werden konnte. Der Hosorganist Gerr Schneider aus Dreeben war zu Diefem Bwede berufen. Ge bat 29 flingende Stimmen, unter benen fich bie Fugara und Baffugara gang befondere auszeichnen, und foll an 2200 Thir. foften.

Berantwortlich: 21. Beinge in Gorlig.

Görliter Rirchenlifte.

Seboren. 1) Grn. Ernst Moriy Adermann, Photograph allb., u. Frn. Emilie Alexandra geb. Sagenhoven, T., geb. d. 30. Aug., get. d. 12. Sept., Clara Alexandra. — 2) Grn. Karl Wilh. Mohr, B. u. Seifenfabr. allb., u. Frn. Aug. Henr. Jul. geb. Ehrmann, S., geb.

b. 16. Aug., get. d. 14. Sept., Paul Bilhelm Heinrich. — 3) Krn. Friedr. Bulb. Jun, Schaffner an der Sächf. Schlef. Staats-Cifendahn alb., u. Krn. Minette get. Barnag. S., get. d. 2., get. d. 15. Sept., Anton Guifav, fiarb d. 16. Sept. — 4) Ceptif. Aug. Thomas, Portier an der Sächf. Schlef. Staats-Cifendahn alb., u. Krn. Cenel. Math. geb. Jdeler, A., ged. d. 3., get. d. 16. Sept., Untonie Mathibe. — 5) Weil. Karl Unguf Richer, B. u. Schantwithfichäftsbeschg. alb., u. Krn. John. Jul., geb. Wittag, S., geb. d. 17. Ung., get. d. 18. Sept., Karl Kriedrich Alwain. — 6) Mirt. Karl Munge, B. u. Tichter alb., u. Krn. John. Schut. geb. Wiltiga, S., geb. d. 17. Ung., get. d. 18. Sept., Karl Cwald. — 7) Wift. Karl Glob. Wofer, B. u. Tichter alb., u. Krn. Aben. Sund. Schut. geb. Bulleger, S., geb. d. 8. Aug., get. d. 18. Sept., Karl Cwald. — 7) Wift. Karl Glob. Wofer, B. u. Stellmacher alb., u. Krn. Aben. 20) Wift. Christ. Friedrich Ing. Schut. Schut.

Bekanntmachungen.

Bur Berdingung ber Lieferung von 5 Ctr. Talg= lichte, 115 Etr. fein raffinirtes Brennöl, 1200 Stück Besen, 10 Etr. Baumöl, 25 Etr. Stegseife, 70 Schock Noggensftroh, 500 Pfund Wildsohlleder, 400 Pfund Brandsohlleder, 250 Pfund Fahlleder, 120 Pfund Hand und 150 Scheffel ungelöschten Kalk sir die hiesige Königliche Stress 2016ftal von 1854, sowie dur Reprodume pro 1854, fowie jur Berpachtung des alten Lagerftrobes, Rüchenabraums, Gespüls, Düngers und Urins pro 1854 ift ein Termin auf den 7. October cr., von 9 bis 11 Uhr Vormittags, im Geschäftslokale der unterzeichneten Direktion anberaumt, wozu Unternehmungsluftige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die betreffenden Bedingungen schon von jett ab in unserer Registratur eingesehen werden können. Bon Lichten und Seife sind einige Tage vor dem Ter=

mine Proben einzureichen.

Die Direktion ber Koniglichen Straf : Anftalt. NoB.

Nothwendiger Verfauf beim Rreisgericht zu Görlig, Abtheilung I.

Die bem Ernft Wilhelm Donner gehörige, laut ber nebst Spothefenschein in unserem Bureau III. einzusehenden Tare gerichtlich auf 7454 Thir. 21 Sgr. 9 Bf. abgeschätzte Schants und Häuslernahstung No. 27. zu Rauschwalde soll auf den 21. November 1853, von Vormittags 111 uhr ab, an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Hierzu werden die Kausmann Johann Christoph Gröhe'schen und Tucksfabritant Christian Samuel Salin'schen Erben von hier vorgelaren.

Broclama. Königliches Kreisgericht zu Görlit, Abtheilung I.

Die unbekannten Erben, Erbeserben und Erbnehmer des am 26. August 1851 zu Radmerit verstorbenen Karl Ernst Wünsche, unebestichen Sohnes ber am 21. Juli 1851 zu Lomnitz verstorbenen unverehel. Spristiane Dorothea Bünsche, werden hierdurch aufgesordert, ihre Ansprücke schriftlich oder persönlich entweder vor oder spätessen in dem auf ben 7. November 1853, Vormittags 11 2 Uhr, an Gerichtsstelle anberaumten Termine anzumelden, widrigenfalls sie mit denselben präs

klubirt und ber nachlaß, welcher nach Abrechnung ber bereits angemelbeten Ansprüche etwa 50 Thir. beirägt, bem Fistus gur Berfügung gesiellt

Anzeige für Bruchleidende.

Dem Unterzeichneten, schon viele Jahre ausschließlich mit Seilung von Unterleibsbrüchen beschäftigt, ift es gelungen, ein sicheres Seilmittel für vieses so lästige Uebel zu ent= beden. Es ist nicht meine Sache davon viel Rühmens zu machen, denn dieses Mittel empfiehlt sich durch seine überzaschenden Wirtungen schon selbst. Ich halte es für Menschenpslicht, das Wittel auch den entfernten Rebenmenschen zugänglich zu machen. Da aber in öffentlichen Blättern für alle nur möglichen Kransseiten Heilmittel angeboten werden, bei beren Gebrauch der Leidende sich oft bitter getäuscht sühlt, man also mit Recht gegen sedes neue Mittel mistrauisch ist, so mache ich hiermit Jeden darauf ausmerksam, daß man auf frankirte Briefe unentgeltlich ein Schristchen von mir erhält, worin die Wirkung des Heilmittels, sowie die Heilmethobe gezeigt wird. Dem Schriftden ift auch eine Samm= lung von Beugniffen aus verschiedenen Gegenden beigefügt. Bei biefem Unlaffe warne ich Jedermann vor dem "Betrüger" Rafpar Menet in Gais, welcher die Leibenden burch fein angebliches Beilmittel auf die fchamlofeste Weise betrügt.

Krufi-Altherr, prakt. Brucharzt in Sais, Kt. Appenzell A. Rh. (Schweiz). [702]

An alle Kranken!

welche fich ber Fichtennadel - Bader bedienen wollen und unfere Unftalt nicht besuchen konnen, offeriren wir ein hinlängliches Quantum Fichtennabel-Decoct von ausgezeichneter Gute, zu 24 Badern hinreichend, ju bem Preife von 6 Thir. Br. Cour.

Wer das Baden nicht haben kann und sich Morgens und Abends den ganzen Körper damit warm zu 26 bis 27 Grad A. wäscht (oder noch besser damit warm zu 26 bis 27 Grad A. wäscht (oder noch besser mit der Bürste frottirt), was eben so wirkend ist, erhält ein hinlängliches Quantum Decoct zum Frottiren und Waschen auf 24 Tage zu 3 Thir. Pr. Cour. Die überraschenden Ersolge, welche durch unser Fichten-nadel Decoct erzielt worden sind, veranlassen uns, das ge-

ehrte Bublitum auf beffen Beiltraft aufmertfam zu machen. 2018 vollkommen und oft in überraschender Weise find ge= nefen: Die an allgemeiner Nervenschwäche, Gicht, Rheuma= tismus, Hypochondrie, chronischen Hautausschlägen, Hamorrhoidal= und sonstigen Unterleibsleiden, besonders der Leber, Sphilis, Stropheln, tuberkulöser Lungenschwindsucht und englischer Krankheit leiden. Die eigenthümliche Bereitung, welche und keine andere Anstalt nachzumachen im Stande ift, gründet seine Heilkraft auf das richtig specifische Gemäß in Betreff der Heilung auf den menschlichen Organismus.

Wir legen jeder Sendung eine auf Erfahrung gegrün= bete Gebrauchsanweisung über beren Wirkung bei und forgen fur ben billigsten Transport. Die Bestellungen wolle man an die unterzeichnete Direction ober an die Expedition diefer Blätter, welche bagu und zur Empfangnahme ber Gelber

Vollmacht erhalten hat, machen.

Die Direction bes Fichtennadel Babes in Blankenburg bei Rudolftadt in Thuringen.

große Dleander find zu verlaufen Baugnerftrage Do. 476., drei Treppen.

Kaiserkronen Zwiebeln

find noch abzulaffen Demianiplats No. 410.

Sächs. Landbrod, = fehr vollwichtig, kernig und von gutem Geschmack, ist zu haben bei Alex. Otto. [720] Boggasse.

Gelbes Wachs

wird zu kaufen gesucht von

Gb. Temler.

Gottesdienst der chriftkathol. Gemeinde:

Sonntag, ben 25. September, friib 110 Ubr. im Saale bes Berrn Weiber, Vifchmartt Do. 65. Der Borffand. [719]

[721] Mittwoch, den 28. Gept., Nachmitt. 2 Uhr, wird in der Dberfirche Die Feier Des Stiftungsfestes ber hiefigen Bibelgefellschaft stattfinden, wozu alle Freunde ber letteren hiermit eingeladen werden.

Vorräthig in der Buchhandlung von G. Seinze & Comp. in Görlig, Langestrafe Do. 185.:

Contorwissenschaft im engeren Gin

Theoretisch = praktische Darstellung ber schriftlichen Arbeiten bes Kausmanns, mit Ausschluß der Correspondenz und ber Buchhaltung, als: Noten und Nechnungen im Waarens, Wechsels und Specifies und Specifies und Specifies und Coursettel; Siense und Lieferungsverträge; Wechsel und Anweisung; Schlußzettel; Berträge im Handel mit Staatspapieren; Schuldverschreibung; Delegation und Cession; Frachtvertrag (Certepartie, Connossament und Frachtvies); Assection und Bodmereisvertrag; Gesellschaftsvertrag; Vollmacht, u. s. w.,

bon

August Schiebe, vormaligem Director ber öffentlichen Sandele Lehranftalt ju Leipzis.

Bierte, fehr vermehrte und verbefferte Auflage,

Dr. Carl Guftav Dermann, Bebree ber Sanbelswiffenfchaft und ber Arithmetit an ber öffentlichen Ganbels Lehranstalt zu Leipzig. Preis 3 Thir.

Ralender für 1854!

Bereits eingetroffen find in unterzeichneter Buchhandlung: Der Bote. 11 Sgr. durchschoffen 12 Sgr. Trewendt's Volkskalender. 12½ Sgr.

Der Stammgast. Volkskalender. 10 Sar.

Steffens' Volkskalender, nebst 1 Gratis=Beilage: Coper's Roch= u. Wirthschaftsbuch. 1. Seft. 121 Sgr.

Trowitsch's Allg. Volkskalender. 10 Sgr.

Gubig's Volkskalender. 121 Sgr.

Lindow's Volkskalender. 10 Sar. 28. Alexis Volkskalender. 124 Sar.

Hauskalender à 5 und 6 Ggr.

Geschäftskalender à 25 Sgr.

G. Beinze & Comp., Oberlangestraße No. 185.

Cours der Berliner Borfe am 20. Cepibr. 1853.

Freiwillige Unleihe 1001 (3. Staats-Unleihe 101 & 23. Staats = Schulb = Scheine 923 G. Schlef. Pfandbriefe - G. Schlefische Rentenbriefe 100 G. Miederschlefisch=Märkische Effenbahn=Actien 99 2 B. Wiener Banknoten 93 3 B.

Getreidepreis zu Breslau am 20. September.